

Bekanntmachung der TenneT TSO GmbH**Ankündigung von Kartierungsarbeiten
380-kV-Neubau Energiewendeleitung ChemDelta
Zeilarn – Burghausen – Simbach2**

Kartierungsarbeiten vom 05.08.2025 bis 05.11.2025

Als zuständiger Übertragungsnetzbetreiber in der Region plant die TenneT TSO GmbH den Bau einer neuen 380-kV-Leitung zwischen den beiden neu zu errichtenden Umspannwerken Burghausen und Simbach2 sowie den Bau einer neuen Schaltanlage im Bereich Wurmannsquick/Zeilarn. Das Vorhaben wurde erstmalig im Netzentwicklungsplan Strom 2037/2045 als notwendige Netzausbaumaßnahme unter der Projektnummer P474 vorgeschlagen und nach einer Überprüfung und Konsultationsphase im März 2024 durch die Bundesnetzagentur bestätigt. Voraussichtlich wird der neu gewählte Bundestag das Vorhaben in den Bundesbedarfsplan aufnehmen. Um einen zügigen Bauverlauf zu gewährleisten, werden notwendige Vorarbeiten durchgeführt. Hierzu gehören Kartierungsarbeiten, um für den weiteren Projektverlauf wichtige Informationen zu gewinnen.

Kartierungsarbeiten: Biotop- und Nutzungstypen

TenneT führt Kartierungen als Vorarbeiten durch. Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehört auch die Durchführung einer Biotop- und Nutzungstypenkartierung nach der Biotopwertliste Bayern. Diese ist erforderlich, um sämtliche Nutzungen im Raum zu verorten und zu bewerten. Dabei werden beispielsweise Ackerflächen, Hecken, Feldgehölze oder Wege auf einer Karte eingezeichnet und mit einem passenden Code versehen. Hierfür wird das Gelände systematisch abgesprochen. Meist müssen die Flächen dabei nicht unmittelbar begangen werden und die Kartierung erfolgt von Wegen aus. Teilweise ist zur Bestimmung der auf der Fläche wachsenden Pflanzenarten, aber auch ein Betreten von Flächen notwendig. Dies erfolgt stets mit größter Rücksicht, sodass keine Flurschäden entstehen. Dabei werden keine Maschinen eingesetzt. Sollte es wider Erwarten dennoch zu Schäden kommen, bitten wir um Benachrichtigung.

Ort und Zeit der geplanten Maßnahmen

Der zeitliche Ablauf der Kartierungen orientiert sich an den Lebenszyklen der Flora und hängt von äußeren Umständen wie der Witterung ab und kann sich kurzfristig ändern. Eine einzelfallbezogene Terminabstimmung ist wegen des einfachen Charakters der Begehungen nicht vorgesehen. Für Ihr Verständnis danken wir im Voraus. Für die Kartierungen müssen nicht nur landwirtschaftliche, private und öffentliche Wege begangen und befahren, sondern in Einzelfällen auch private Grundstücke betreten werden. Die Kartierungen dauern zwischen 15 Minuten und mehreren Stunden und müssen teilweise wiederholt werden.

Rechtliche Grundlage

Die Berechtigung zur Durchführung der Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Nach § 44 Abs. 1 EnWG sind Eigentümer oder Nutzungsberechtigte der betroffenen Grundstücke verpflichtet, die zur Vorbereitung der Planung des Vorhabens notwendigen Vermessungen, Boden- und Grundwasseruntersuchungen sowie sonstige Vorarbeiten durch den Träger des Vorhabens oder von ihm Beauftragten zu dulden. Mit einer ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten als Maßnahme gemäß § 44 Absatz 2 EnWG mitgeteilt.

Beauftragte Unternehmen

Die Kartierung erfolgt durch ifuplan - Institut für Umweltplanung und Raumentwicklung GmbH & Co. KG sowie dessen Partner.

Weitere Informationen

Detaillierte Angaben zur Betroffenheit der einzelnen Grundstücke finden Sie bei Ihren Gemeinden oder unter:

<https://www.tennet.eu/de/projekte/energiewende-leitung-chemdelta>

Für Fragen zum Projekt, den geplanten Maßnahmen sowie Mitteilungen steht Ihnen Maximilian Brauer, Referent für Bürgerbeteiligung, zur Verfügung.

M +49 173 6724615

E maximilian.brauer@tennet.eu

Außerdem erreichen Sie bei allgemeinen Fragen und Hinweisen das Bürgertelefon.

T +49 (0)921 50740-7243

Wir bedanken uns herzlichst für Ihr Verständnis und Ihre vertrauensvolle Mitarbeit.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre TenneT TSO GmbH

i.V.


Robert Miersch
Gesamtprojektleiter
Energiewende-Leitung ChemDelta

i.V.


Maximilian Brauer
Referent für Bürgerbeteiligung &
Projektkommunikation